

Unternehmensauszeichnungen

Corporate Awards



2008

Herman Miller gehört zu den Kandidaten für den Preis „Great Place to Work“ (großartiger Arbeitsplatz) vom Great Place to Work Institute (GPTW). Mit diesem Preis werden die Errungenschaften von Unternehmen gewürdigt, denen es auf kreative und effektive Weise gelungen ist, in ihrem speziellen Arbeitsumfeld für Vertrauen, Stolz und Kameradschaft zu sorgen.

Herman Miller gehört gemeinsam mit Microsoft und S.C. Johnson & Son zu den vom *Fortune*-Magazin gewählten Unternehmen mit dem coolsten Firmenhauptsitz („Coolest Corporate Headquarters“).

Herman Miller steht auf Platz 96 der laut *Fortune*-Magazin 100 besten Arbeitgeber („100 Best Companies to Work For“).

2007

Herman Miller erhält eine Spitzenbewertung von 100 Prozent im alljährlichen Corporate Equality Index (Gleichberechtigung im Unternehmen) der Human Rights Campaign Foundation. Das Unternehmen gehört zu den 195 großen US-Firmen mit insgesamt mehr als 8,3 Millionen Arbeitnehmern, die für ihren Umgang mit homosexuellen, bisexuellen und transsexuellen Angestellten, Kunden und Investoren eine solche Bewertung erhielten.

Herman Miller ist zum vierten Mal auf dem Dow Jones Sustainability World Index (DJSI World) zu finden, einem internationalen Börsen-Portfolio, das die Jahresleistung der 2500 größten Unternehmen der Welt unter ökonomischen, umweltbezogenen und sozialen Gesichtspunkten einschätzt, die als die „Drei Säulen“ der Nachhaltigkeit bezeichnet werden.

Herman Miller, Inc. wird in die „Sustainable Business 20 List“ gewählt. Das Unternehmen erscheint zum fünften Mal in den „World’s Top Sustainability Stocks“, zu denen Firmen mit überzeugenden Umweltinitiativen und stabiler finanzieller Leistung gehören.

Herman Miller International erhält „The Queen’s Award for Enterprise in International Trade“ für herausragende Leistungen. Die „Queen’s Awards for Enterprise“ sind die prestigeträchtigsten Preise, die Unternehmen in Großbritannien für ihre Leistungen erhalten können, und werden jedes Jahr von der Königin auf Empfehlung des Premierministers hin verliehen. Herman Miller wurde aufgrund des bei Umsatz und Export verzeichneten außerordentlichen Wachstums für den Preis vorgeschlagen.

Herman Miller erhält den Preis „OFDA Dealers’ Choice“ (OFDA – Office Furniture Dealers Alliance, dt.: Interessenverband der Büromöbelhändler) für die besten Produktlinien und die beste Technologie.

Herman Miller erhält den Preis für Umweltverantwortung von Tandus, einem führenden Hersteller gewerblicher Fußbodenbeläge.

Herman Miller wird vom Magazin *Industry Week* als einer der 50 besten Industriebetriebe angeführt.

Herman Miller erhält den Preis „Western Michigan Outstanding Corporate Growth 2007“ von der Association for Corporate Growth (Netzwerk für Unternehmenswachstum).

Herman Miller steigt in der jährlichen Auflistung der „100 Best Corporate Citizens“ des *CRO*-Magazins zu Nummer 14 auf. Mit dieser Liste werden auf systematische Weise die sozialen und die umweltbezogenen Eigenschaften eines verantwortungsbewussten Unternehmens eingeschätzt.

Zum 19. Mal in den letzten 21 Jahren wird Herman Miller in der jährlichen Umfrage des *Fortune*-Magazins als angesehenstes („Most Admired“) Unternehmen in der Branche angeführt. Diese Umfrage misst mit Hilfe vielfältiger Kriterien das Ansehen amerikanischer Unternehmen. Das Unternehmen befand sich in der Kategorie Innovation unter den zehn Besten aller beteiligten Firmen.

2006

Das Magazin *Business Ethics* zählt Herman Miller, Inc. zu den „100 Best Corporate Citizens“ in den USA.

Herman Miller bekommt den ACE-Preis 2005 vom *Architecture Magazine* und verdient sich beste Bewertungen von Architekten in allen seinen Produktgruppen, d.h. bei Möbelsystemen, Sitzmöbeln und Regalen und Schränken.

Herman Miller ist eines von 16 Unternehmen – und das einzige in der Objektmöbelbranche – die in prestigeträchtige, strenge Bewertungstabellen zur sozialen Verantwortung aufgenommen werden. Herman Miller ist seit 1990 im Domini 400 Social Index (DSI) von KLD zu finden und nunmehr auch im KLD Global Climate 100 Index (GC 100).

Herman Miller wird in der jährlichen Umfrage des *Fortune*-Magazins als angesehenstes („Most Admired“) Unternehmen in der Branche angeführt.

Das *DiversityInc*-Magazin nennt Herman Miller als eines der 10 besten Unternehmen hinsichtlich der Vielfalt der Zulieferbetriebe.

Michigan Minority Business Development Council (MMBDC) ehrt Herman Miller mit dem Preis "Corporation of the Year" (Unternehmen des Jahres) im Bereich gewerbliche Produkte.

Herman Miller, Inc. befindet sich seit vier Jahren bei *Information Week 500*, einer Auflistung der technisch fortschrittlichsten Unternehmen im Lande, auf den oberen Plätzen. Herman Miller nimmt unter allen Herstellern Rang sieben und insgesamt den 60. Platz ein.

2005

In den „Sustainable Business Top 20“ des *The Progressive Investor* ist Herman Miller bei den „weltweit führenden Unternehmen im Hinblick auf Nachhaltigkeit und finanzielle Stabilität“ mit aufgeführt.

Das Magazin *Information Week* ordnet Herman Miller in den Information Week 500 unter die 100 „innovativsten geschäftlichen Informationstechnologie-Nutzer“ ein.

Die American Society of Interior Designers ehrt Herman Miller „für die Unterstützung und Förderung von innovativem, inspirierendem und qualitativ hochwertigem Design“ mit ihrem jährlichen Förderpreis.

Herman Miller wird zum 17. Mal in den 19 Jahren, die die Möbelindustrie in der alljährlichen Umfrage des *Fortune*-Magazins unter Managern und Finanzanalytikern vertreten ist, zum angesehensten US-amerikanischen Unternehmen („America's Most Admired“) gewählt. Das Unternehmen befindet sich außerdem auch bei der Gesamtbewertung des Ansehens unter den zwanzig besten Firmen.

Das Brooklyn Museum ehrt Herman Miller für die Partnerschaft mit einigen der hervorragendsten Designer des 20. Jahrhunderts sowie für die zahlreichen innovativen Innenausstattungen mit seinem „Lifetime Achievement Award“ (Preis für das Lebenswerk).

Michigan Minority Business Development Council wählt Herman Miller zum „Unternehmen des Jahres“ (Corporation of the Year) im Bereich gewerbliche Produkte und erkennt damit die fortlaufenden Bemühungen des Unternehmens an, seine Zuliefererkette möglichst divers und inklusiv zu gestalten.

2003

Der weltweite Dow Jones Sustainability Index (DJSI) wurde von Dow Jones eingerichtet, um die unternehmerische Nachhaltigkeit zu verfolgen. Herman Miller wird im DJSI als eines der Unternehmen geführt, deren Gesamtpolitik und -tätigkeiten den anspruchsvollen Kriterien des betrieblichen Umweltschutzes, der finanziellen Stabilität/Rentabilität und der Equity/Sozialprogramme entsprechen. Die International Interior Design Association (IIDA) ehrte Herman Miller mit der Presidential Commendation für seine führende Rolle und "in Anerkennung der herausragenden Beiträge zum Berufsstand der Innenarchitekten". Der vom Women's Leadership Forum entwickelte und vom Zentrum für Frauenbildung der Universität Michigan untersuchte Michigan Women's Leadership Index führt Herman Miller in der Liste unter den Top Ten. Als einzigem Unternehmen der Branche wird Herman Miller die Auszeichnung "Most Valuable Player" zuteil. In der jährlichen Rangliste Information Week 500 des Magazins Information Week rangiert Herman Miller unter den ersten 50 "innovativsten Firmen im Hinblick auf die Nutzung von Informationstechnologie". In der Liste Sustainable Business Top 20 des Progressive Investor zählt Herman Miller zu den "weltweit führenden Unternehmen in Bezug auf Nachhaltigkeit und Finanzkraft". Business Ethics zählt Herman Miller, Inc. zu den Top 10 der "100 Best Corporate Citizens" in Amerika.

2002

Herman Miller wird in der Forbes Platinum 400 Liste als eines der leistungsfähigsten Großunternehmen Amerikas aufgeführt. Als Grundlage diente die Wachstums- und Wirtschaftlichkeitsleistung im vorausgegangenen Jahr und in den letzten fünf Jahren sowie der Gesamtumsatz, der Gewinn und die Kapitalrendite über einen 12-Monats-Zeitraum. Herman Miller wird im DJSI als eines der Unternehmen geführt, deren Gesamtpolitik und -tätigkeiten den anspruchsvollen Kriterien des betrieblichen Umweltschutzes, der finanziellen Stabilität/Rentabilität und der Equity/Sozialprogramme entsprechen. In der jährlichen Liste der industriellen Führungskräfte und der Finanzanalysten des Magazins Fortune zählt Herman Miller erneut zu den "Most Admired" Möbelherstellern in Amerika, und dies zum 15. Mal in der 16-jährigen Geschichte dieser Wertung. Business Ethics führt Herman Miller, Inc. unter den Top 10 der "100 Best Corporate Citizens" in Amerika, und setzt Herman Miller für seine Verdienste um die Umwelt an erste Stelle.

2001

Beste E-Business Portal Lösung in der ersten jährlichen "Portal Excellence Awards" Verleihung, gesponsert vom Intelligent Enterprise Magazin und DCI, Imaging and Document Solutions .

Herman Miller wird im Fortune Magazin anlässlich der jährlichen Umfrage unter Führungskräften der Industrie und Finanzanalysten erneut zu "America's Most Admired" Möbelhersteller gewählt, und dies zum 15. Mal in der 16-jährigen Geschichte dieser Wertung.

Herman Miller Global Customer Solutions (GCS) wird mit dem Site Selection/William Dorsey Service Provider Award ausgezeichnet, in Anerkennung des hervorragenden Kundenservice beim Umgang mit den Managern von Unternehmensimmobilien.

Das Magazin Advertising Age führt Greg Clark, RED Brand Manager bei Herman Miller, in seiner "Marketing 100" Liste für das Jahr 2001 auf.

2000

Business Ethics setzt Herman Miller, Inc. an 5. Stelle unter den "100 Best Corporate Citizens" in Amerika.

Der "Vision Award" des Business Finance Magazins für hervorragende Finanzberichte.

Das Business Week Magazin nimmt Herman Miller in die "WebSmart 50" Liste auf, für den technologischen Einsatz bei der Rationalisierung der Geschäftstätigkeiten.

Das Forbes Magazin nennt Herman Miller in der "Platinum List" der Januar Ausgabe 2000 als bestes

Großunternehmen in der Kategorie "business supplies" (Lieferungen).

1999

Im Wirthlin Worldwide Fall 1999 Office Trends Report belegt Herman Miller erneut die Spitzenposition als Markenführer in den Bereichen Unternehmensimage, Systemmöbel, Sitzmöbel und allgemeine Kundenzufriedenheit.

Das Sales and Marketing Management Magazin setzt das Herman Miller Verkaufsteam Landesteil an 9. Stelle unter den "25 Best Sales Forces".

Herman Miller wird zum dritten Mal in Folge in der Annual Corporate Report Card, Detroit News, mit A+ ausgezeichnet.

Im Fortune Magazin zählt Herman Miller fortlaufend (seit 1986) zu den "Most Admired" Möbelherstellern in Amerika, wobei das Unternehmen an 13. Stelle in der Wertung aller amerikanischer Industrieunternehmen steht und an 3. Stelle in der Wertung aller Unternehmen in den Bereichen "Innovation" und "Soziale Verantwortung".

In der ersten "Platinum List" des Forbes Magazins wird Herman Miller unter den 400 bestgeführten Großunternehmen Amerikas aufgeführt.

Das Fortune Magazin führt Herman Miller erneut als eines der "100 Best Companies to Work for in America" (unter den Arbeitnehmern eines der 100 beliebtesten Unternehmen in Amerika) auf.

1998

Das Magazin Industry Week stellt Herman Miller als einen der "100 Best-Managed Manufacturers" weltweit vor (die 100 bestgeführten Hersteller).

Roney & Co. zählen Herman Miller anerkennend zu den "Michigan Superstar 10" für die Gesamtleistung im Bereich Finanzen im Finanzjahr 1998.

Erste jährliche Honour Roll Awards des Council for Economic Priorities (CEP) für das fortlaufende, führende soziale und umweltfreundliche Engagement.

Das Fortune Magazin zählt Herman Miller zu den "Most Admired" Unternehmen in Amerika auf dem Gebiet der sozialen Verantwortung.

Herman Miller wurde ohne Unterbrechung von 1986 bis 1999 als "Most Admired" Möbelhersteller in der jährlichen Umfrage des Fortune Magazins unter Führungskräften der Industrie, Vorstandsmitgliedern und Finanzanalysten genannt.

Das Fortune Magazine führt Herman Miller als eines der "100 Best Companies to Work for in America" (unter den Arbeitnehmern eines der 100 beliebtesten Unternehmen in Amerika) auf.

1997

Roney & Co. zählen Herman Miller anerkennend zu den "Michigan Superstar 10" für die Gesamtleistung im Bereich Finanzen im Finanzjahr 1997.

Max DePree und Herman Miller werden vom Business Enterprise Trust für "sound management and social vision" (gesundes Management und sozialer Weitblick) anerkannt.

1993

Herman Miller ist einer der vier nationalen Gewinner des Beacon Award - für hervorragend integrierte Unternehmenskommunikation und Design-Programme - gesponsert vom Fortune Magazin und dem American Center for Design.

1992

Max DePree, Vorstandsvorsitzender, wird in die Hall of Fame des Fortune Magazins aufgenommen.

1991

Der Business and Aging Leadership Award von der United States Administration on Aging für die außergewöhnliche Leistungen bei der Entwicklung innovativer Richtlinien und Programme.

1990

DJ DePree, Begründer, wird in die American Business Hall of Fame aufgenommen.

1989

Herman Miller erhält als erstes US-amerikanisches Unternehmen den Carl Bertelsmann Preis der Deutschen Bertelsmann Stiftung für die Erweiterung des Konzepts der Beteiligung der Arbeitnehmer an der Firma.

Der Excellence in Ethics Award 1989 des Business Ethics Magazins für die Erweiterung des Konzepts der Beteiligung der Arbeitnehmer an der Firma.

1986 und 1989

Das Fortune Magazin zählt Herman Miller zu den 10 "Most Admired" Unternehmen in den Vereinigten Staaten.